

UNSERE FRANKREICHREISE

Der Hinflug und die Busfahrt nach Arbois waren zwar etwas lang, aber es hat sich gelohnt.

Nach der Ankunft am Collège Pasteur wurden wir von den Gastfamilien empfangen. Die Kinder wurden zugeteilt und dann ging es in die Familien. Wir haben viel unternommen, wir sind wandern gegangen, haben die Dörfer der Umgebung kennen gelernt, was den meisten viel Spaß gemacht hat. Wir waren in der Zitadelle in Besançon und in der Innenstadt bummeln. Wir haben Grotten, Wasserfälle und große Weinberge gesehen und waren sogar zur Weinernte auf dem Weinberg des Naturwissenschaftlers Louis Pasteur eingeladen. Das Wochenende verbrachten wir in den französischen Familien, mit denen wir auch viel Neues entdeckten.

Am Abreisetag waren die meisten traurig, dass wir wieder los mussten. Im Mai sehen wir uns zum Glück alle wieder, denn dann kommen die Franzosen nach Berlin und wir werden gemeinsam unsere Stadt entdecken.

Jens Meyer, Klasse 8.2



Wahlpflicht Französisch: Alle Jahrgänge, Schuljahr 2008/2009, 1. Halbjahr,
Lehrkraft: Ulrike Träger, Rainer Ulrich